

Vaterstetten feiert Städtepartnerschaften

Vaterstetten – Gemeinsam mit den Partnerschaftsvereinen von Alem Katema in Äthiopien, Allauch in Südfrankreich und Trogir in Kroatien begeht die Gemeinde Vaterstetten am Samstag, 31. Mai, erstmals den „Tag der Städtepartnerschaften“. Die Besucher können sich auf landestypische Spezialitä-

ten, lokale Weine und ein buntes Programm freuen, verspricht das Rathaus.

„Urlaub heißt Wegfahren – eine Städtepartnerschaft bedeutet Heimkommen.“ 1963 rief der Weltbund der Partnerstädte den „Welttag der Städtepartnerschaften“ ins Leben. Jetzt wird dieser erstmals auch

in Vaterstetten gefeiert – und zwar ab 14 Uhr im Lichthof des Rathauses und auf dem Rathausvorplatz.

Vaterstettens Bürgermeister Leonhard Spitzauer: „Die Freundschaften mit Alem Katema, Allauch und Trogir bereichern seit vielen Jahren das Leben der Menschen, die dort

und in unserer Gemeinde leben.“ Die Vereine der drei Partnerstädte von Vaterstetten werden landestypische Spezialitäten anbieten. An Info-Ständen können sich die Besucher in Diashows und Prospekten ein Bild von den Partnerstädten und ihrer Umgebung sowie von den Aktivitäten der Verei-

ne machen. Für musikalische Untermalung sorgen das Erwachsenen-Ensemble der Musikschule, die Chanson-Sängerin Nici (Nicola Reichel) und die Cro-Fino-Band aus Kroatien. Wer bei der Tombola mitmacht, kann einen Präsentkorb aus einem der drei Partnerländer gewinnen. ez